



Crashkurs Öffentliches Recht – Grundrechte und Staatsorganisation (Beginn: 14. September 2010, Ort und Zeit wird noch bekanntgegeben)

Das Verfassungsrecht gehört zum zentralen Ausbildungs- und Prüfungstoff des juristischen Examens. Unter Studierenden gilt dieses Rechtsgebiet zu Recht als besonders anspruchsvoll. Zum einen bereiten die Weite und Unbestimmtheit verfassungsrechtlicher Rechtsbegriffe bei der Fallbearbeitung enorme Schwierigkeiten. Zum anderen wird das Verfassungsrecht entscheidend durch die Rechtsprechung des BVerfG geprägt. Ohne Kenntnis der verfassungsgerichtlichen Judikatur lassen sich Examensklausuren deshalb kaum erfolgreich bewältigen. Vor diesem Hintergrund wird der "Crashkurs Öffentliches Recht – Grundrechte und Staatsorganisation" anhand von 18 ausgewählten Examensfällen klassische Problemkreise aus dem Bereich der Grundrechte und des Staatsorganisationsrechts aufarbeiten. Ergänzend wird in jeder der neun Sitzungen eine grundlegende Entscheidung des BVerfG aus den letzten 12 Monaten besprochen. Der Crashkurs eignet sich vor allem für Studierende, die kurz vor Abschluss ihres Studiums stehen und die noch einmal den besonders examensrelevanten Stoff repetieren und so ihr Problembewusstsein schärfen wollen. Zu allen besprochenen Fällen werden ausführliche Musterlösungen angeboten, um eine schnelle und effektive Nacharbeit zu gewährleisten.

gez. Dr. Markus Ogorek, LL.M. (Berkeley)